

Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio
Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft
Band: 56 (1938)
Heft: 278

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 05.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Bern
Samstag, 26. November
1938

Berne
Samedi, 26 novembre
1938

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce · Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint täglich
ausgenommen Sonnt- und Feiertage

56. Jahrgang — 56^{me} année

Paraît journallement
le dimanche et les jours de fête exceptés

Monatsbeilage: **Die Volkswirtschaft**

Supplément mensuel: **La Vie économique**

Supplemento mensile: **La Vita economica**

N° 278

Redaktion und Administration:
Effingerstrasse 3 in Bern, Telefon Nr. 21.600

Abonnement: Schweiz: Jährlich Fr. 24.30, halbjährlich Fr. 12.30, vierteljährlich Fr. 6.30, zwei Monate Fr. 4.30, ein Monat Fr. 2.30 — Ausland: Zuschlag des Portos — Es kann nur bei der Post abonniert werden — Preis der Einzelnummer 25 Rp. — Annoncen-Regie: Publicitas A. G. — Insertionspreis: 50 Rp. die sechsgepaltene Kolonelle (Ausland 65 Rp.)

Rédaction et Administration:
Effingerstrasse 3, à Berne, Téléphone n° 21.600

Abonnements: Suisse: un an, 24 fr. 30; un semestre, 12 fr. 30; un trimestre, 6 fr. 30; deux mois, 4 fr. 30; un mois, 2 fr. 30 — Etranger: Frais de port en plus — Les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste — Prix du numéro 25 cts — Régie des annonces: Publicitas S. A. — Prix d'insertion: 50 cts la ligne de colonne (Etranger: 65 cts)

N° 278

Inhalt — Sommaire — Sommario

Amthlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Konkurse und Nachlassverträge. Faillites et concordats. Fallimenti e concordati. Handelsregister. Registre du commerce. Registro di commercio. Emmenhalbahn A. G. in Burgdorf. Syndicat d'Elevage Bovin de la Chaux-de-Fonds et Environs. Compagnie Genevoise des Tramways Electriques.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Postüberweisungsdienst mit dem Ausland. Service international des virements postaux. Verzeichnis der Sonderhefte zur „Volkswirtschaft“. Liste des Suppléments de „La Vie économique“.

Amthlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Konkurse — Faillites — Fallimenti

Die Konkurse und Nachlassverträge werden am Mittwoch und am Samstag veröffentlicht. Die Aufträge müssen spätestens Mittwoch, morgens um 8 Uhr, bzw. am Freitag um 12 Uhr, beim Bureau des Schweiz. Handelsamtsblattes, Effingerstrasse 3 in Bern, eingelangt sein.

Les faillites et les concordats sont publiés chaque mercredi et samedi. Les ordres doivent parvenir au Bureau de la Feuille officielle suisse du commerce, Effingerstrasse 3, à Berne, au plus tard à 8 heures le mercredi et à midi le vendredi.

Konkursöffnungen — Ouvertures de faillites

(SchKG 231, 232.)

(VZG vom 23. April 1920, Art. 29, 123.)

Die Gläubiger der Gemeinschuldner und alle Personen, die auf in Händen eines Gemeinschuldners befindliche Vermögensstücke Anspruch machen, werden aufgefordert, binnen der Eingabefrist ihre Forderungen oder Ansprüche unter Einlegung der Beweismittel (Schuldscheine, Buchauszüge usw.) in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift dem betreffenden Konkursamt einzugeben. Mit der Eröffnung des Konkurses hört gegenüber dem Gemeinschuldner der Zinsenlauf für alle Forderungen, mit Ausnahme der Pfandverschreibungen, auf (SchKG 209).

Die Grundpfandgläubiger haben ihre Forderungen in Kapital, Zinsen und Kosten zerlegt anzudeuten und gleichzeitig auch anzugeben, ob die Kapitalforderung schon fällig oder gekündigt sei, fällig für welchen Betrag und auf welchen Termin.

Die Inhaber von Dienstbarkeiten, welche unter dem früheren kantonalen Recht ohne Eintragung in die öffentlichen Bücher entstanden und noch nicht eingetragen sind, werden aufgefordert, diese Rechte unter Einlegung allfälliger Beweismittel in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift binnen 20 Tagen beim Konkursamt einzugeben. Die nicht angemeldeten Dienstbarkeiten können gegenüber einem gutgläubigen Erwerber des belasteten Grundstückes nicht mehr geltend gemacht werden, soweit es sich um ein Recht handelt, die auch nach dem Zivilgesetzbuch ohne Eintragung in das Grundbuch dinglich wirksam sind.

Desgleichen haben die Schuldner der Gemeinschuldner sich binnen der Eingabefrist als solche anzumelden bei Straffolgen im Unterlassungsfalle.

Wer Sachen eines Gemeinschuldners als Pfandgläubiger oder aus andern Gründen besitzt, hat sie ohne Nachteil für sein Vorzugsrecht binnen der Eingabefrist dem Konkursamt zur Verfügung zu stellen bei Straffolgen im Unterlassungsfalle; im Falle ungerichteter Unterlassung erlischt zudem das Vorzugsrecht.

Die Pfandgläubiger, sowie Drittpersonen, denen Pfandtitel auf den Liegenschaften des Gemeinschuldners weiterverpfändet worden sind, haben die Pfandtitel und Pfandverschreibungen innerhalb der gleichen Frist dem Konkursamt einzureichen.

Den Gläubigerversammlungen können auch Mitschuldner und Bürgen des Gemeinschuldners sowie Gewährspflichtige beizugehen.

Kt. Zürich

Konkursamt Flantern-Zürich

(4967)

Gemeinschuldner: Magnin Raymond, geb. 1907, von Corcelles s. Chavornay (Waadt), Bäcker und Konditor, Universitätstrasse 40, Zürich 6 (Inhaber der Firma: Raymond Magnin, Bäckerei, Konditorei und Tea-Room «zum Haldeibach», Universitätstrasse 40, Zürich 6).

Eigentümer folgender Liegenschaft: Im Stadtquartier Oberstrass-Zürich 6 gelegen: Kat. Nr. 3224: Wohn- und Geschäftshaus Universitätstrasse Nr. 40, Zürich 6, mit 367.2 m² Gebäudegrundfläche, Hofraum und Vorplatz. Zugehör-Anmerkung und Dienstbarkeiten laut Grundprotokoll.

Datum der Konkurseröffnung: 11. November 1938.

Summarisches Verfahren, Art. 231 SchKG.

Eingabefrist (auch für Dienstbarkeiten): Bis 16. Dezember 1938.

Kt. Luzern

Konkursamt Luzern

(3223)

Gemeinschuldnerin: Dilecta A.-G., Champignon-Kulturen, Güterstrasse Nr. 6, Luzern.

Datum der Konkurseröffnung: 29. Oktober 1938, gemäss Art. 190, Abs. 1, Ziffern 1 u. 2 SchKG.

Erste Gläubigerversammlung: Montag, den 5. Dezember 1938, nachmittags 3 1/2 Uhr, im Rathaus am Kornmarkt, in Luzern.

Eingabefrist: Bis 26. Dezember 1938.

Kt. Basel-Stadt

Konkursamt Basel-Stadt

(3224)

Gemeinschuldner: Wunderlin (-Zipsin) Karl Josef, wohnhaft Reusstrasse 21, in Basel, früher Langeasse 55, in Binningen, Inhaber der Firma Karl J. Wunderlin, Fabrikation und Vertrieb chemisch-technischer Produkte, unbeschränkt haftender Gesellschafter folgender Firmen: C. J. Wunderlin & Co., Handel in Papier, Bureauartikeln, Bureaumöbeln und Schreibmaschinen, Carl Wunderlin & Co., Opalograph-Compagnie, Vertrieb des Opalograph-Vervielfältigungsapparates, Wunderlin & Löher in Liq., Fabrikation, Vertrieb und Verwertung der Patente von Bureaumaschinen System «Löher», alle Firmen Pfeffingergasse 27, in Basel.

Datum der Konkurseröffnung: 7. November 1938 zufolge Insolvenzerklärung.

Summarisches Konkursverfahren.

Eingabefrist: Bis und mit 16. Dezember 1938.

Ct. de Genève

Office des faillites de Genève

(3225)

Sommation aux créanciers gagistes et aux revendiquants.

Faillie: Régie Assurances S.A., 12, Rue de la Tour Maîtresse, à Genève.

Tous ceux qui ont des revendications de propriété à exercer sont invités à produire dans les 20 jours leurs revendications à l'Office et à lui remettre leurs moyens de preuve en original ou en copie authentique.

Les créanciers gagistes sont également sommés de produire dans le même délai leurs créances, intérêts et frais.

Einstellung des Konkursverfahrens — Suspension de la liquidation

(SchKG 230.)

(L. P. 230.)

Falls nicht binnen zehn Tagen ein Gläubiger die Durchführung des Konkursverfahrens begehrt und für die Kosten hinreichende Sicherheit leistet, wird das Verfahren geschlossen.

La faillite sera clôturée faute par les créanciers de réclamer dans les dix jours l'application de la procédure en matière de faillite et d'en avancer les frais.

Sospensione della procedura

(L. E. F. 230.)

Se entro dieci giorni nessuno dei creditori chiede la prosecuzione della procedura di fallimento anticipandone le spese, la procedura sarà chiusa.

Kt. Bern

Konkursamt Bern

(3209)

Einstellung des Konkursverfahrens mangels Aktiven.

Gemeinschuldnerin: Kralh Lucie, Hygiea-Apparate, Stauffacherstrasse Nr. 16, Bern.

Datum der Eröffnung: 25. Oktober 1938.

Depositionsfrist: 6. Dezember 1938.

Das Konkursverfahren wird mangels genügender Aktiven eingestellt, falls nicht ein Gläubiger innert der Depositionsfrist von 10 Tagen für die Deckung der Konkurskosten einen Vorschuss von Fr. 350. — leistet.

Kt. Bern

Konkursamt Laufen

(3210)

Ueber Tassera-Hof Karl, Negotiant, in Zwiigen, ist durch Verfügung des Konkursrichters von Laufen vom 8. November 1938 der Konkurs eröffnet, das Verfahren aber mit Verfügung des Konkursrichters am 21. November 1938 mangels Aktiven eingestellt worden.

Falls nicht ein Gläubiger bis zum 6. Dezember 1938 die Durchführung des Konkursverfahrens begehrt und für die Kosten desselben im Betrage von Fr. 200. — Vorschuss leistet, wird das Verfahren als geschlossen erklärt.

Kt. Luzern

Konkursamt Luzern

(3226)

Ueber Sturzenegger-Brander Ernst, Bäckerei und Konditorei, Dornacherstrasse Nr. 9, in Luzern, ist durch Verfügung des Konkursrichters vom 9. November 1938 der Konkurs eröffnet, das Verfahren aber mit Verfügung des Konkursrichters am 21. November 1938 mangels Aktiven eingestellt worden.

Falls nicht ein Gläubiger bis zum 6. Dezember 1938 die Durchführung des Konkursverfahrens begehrt und für die Kosten desselben einen hinreichenden Vorschuss leistet, wird das Verfahren als geschlossen erklärt.

Kt. Graubünden Konkursamt Chur (3211)

Ueber die Seapa S.A. (Seapa A.-G.), Exploitation automatischer Apparate und Vornahme aller damit zusammenhängenden finanziellen und wirtschaftlichen Transaktionen, Chur, Geschäftsleitung St. Peterstrasse 16, Zürich, ist durch Verfügung des Kreisamtes Chur vom 28. Oktober 1938 der Konkurs eröffnet, das Verfahren aber mit Verfügung des Konkursrichters am 22. November 1938 mangels Aktiven eingestellt worden.

Falls nicht ein Gläubiger bis zum 6. Dezember 1938 die Durchführung des Konkursverfahrens begehrt und für die Kosten desselben einen vorläufigen Vorschuss von Fr. 300.— leistet, wird das Verfahren als geschlossen erklärt.

Kt. Ticino Ufficio dei fallimenti di Bellinzona (3212)

Fallito: Negroni Fausto, macellaio, Molinazzo.
Decreto di apertura: 7 novembre 1938.
Decreto di sospensione della procedura: 22 novembre 1938.

Kt. de Genève Office des faillites de Genève (3227)

La liquidation par voie de faillite ouverte contre Détraz Jean, charcutier, Rue de la Terrasse 14, à Genève, par ordonnance rendue le 8 novembre 1938 par le Tribunal de Première Instance a été, ensuite de constatation de défaut d'actif, suspendue le 22 novembre 1938 par décision du juge de la faillite.

Si aucun créancier ne demande d'ici au 6 décembre 1938 la continuation de la liquidation, en faisant l'avance de frais en fr. 300.—, la faillite sera clôturée.

Kollokationsplan — Etat de collocation

(SchKG 249—251.)

(L. P. 249—251.)

Der ursprüngliche oder abgeänderte Kollokationsplan erwächst in Rechtskraft, falls er nicht binnen zehn Tagen vor dem Konkursgericht angefochten wird.

L'état de collocation, original ou rectifié passe en force, s'il n'est attaqué dans les dix jours par une action intentée devant le juge qui a prononcé la faillite.

Kt. Zürich Konkursamt Unterstrass-Zürich (3228)

Gemeinschuldner: Nachlass des verstorbenen Frey-Rolli Jakob Arthur, Kaufmann, wohnhaft gewesen Scheffelstrasse 23, in Zürich 10. Anfechtbar: Bis 6. Dezember 1938, mittelst Klageschrift im Doppel beim Einzelrichter im beschleunigten Verfahren des Bezirksgerichtes Zürich.

Kt. Bern Konkursamt Biel (3198)

Gemeinschuldnerin: Dick-Ledermann Mina, Alkoholfreies Restaurant zur Linde, Biel Madretsch.
Anfechtungsfrist: 6. Dezember 1938.

Kt. Luzern Konkursamt Luzern (3229)**Abänderung des Kollokationsplanes.**

Im Konkurs über Salzmann Alois, Handlung, Bernstrasse 3c, in Luzern, liegt der infolge nachträglicher Anerkennung von Forderungen durch die Konkursverwaltung abgeänderte Kollokationsplan den beteiligten Gläubigern beim Konkursamt Luzern zur Einsicht auf.

Klagen auf Anfechtung des Planes sind inner 10 Tagen von der Bekanntmachung an gerichtlich anhängig zu machen, widrigenfalls er als anerkannt betrachtet würde.

Schluss des Konkursverfahrens — Clôture de la faillite

(SchKG 268.)

(L. P. 268.)

Kt. Bern Konkursamt Bern (3213)**Schluss des summarischen Verfahrens.**

Gemeinschuldner: Ludwig Gérard, Kaufmann, Schwarzthorstrasse Nr. 23, Bern.
Datum des Schlusses: 22. November 1938.

Kt. Bern Konkursamt Bern (3214)**Schluss des ordentlichen Konkursverfahrens.**

Gemeinschuldnerin: Firma Maier & Bähler, Hobelwerke, in Köniz.
Datum des Schlusses: 18. November 1938.

Kt. Bern Konkursamt Bern (3215)**Schluss des ordentlichen Konkursverfahrens.**

Ausgeschlagene Verlassenschaft von: Mändli-Grünig Emilie, Frau, Möbelgeschäft, Aarberggasse 21, Bern, wohnhaft gew. in Muri-Bern.
Datum des Schlusses: 19. November 1938.

Kt. Basel-Land Konkursamt Arlesheim (3199)

Das Konkursverfahren über die Firma Schorr Geschwister, Hotel Rössli, in Muttens, ist durch Verfügung des Konkursgerichts Arlesheim vom 8. November 1938 als geschlossen erklärt worden.

Kt. Basel-Land Konkursamt Arlesheim (3200)

Das Konkursverfahren über Jakob-Kellerhals Fritz, Milch- und Spezereihändler, in Birsfelden, ist durch Verfügung des Konkursgerichts Arlesheim vom 10. November 1938 als geschlossen erklärt worden.

Kt. de Vaud Office des faillites de Cossonay (3201/2)

Le Président du Tribunal Civil du district de Cossonay a prononcé la clôture des faillites suivantes:

1. Weinmann Fritz, laitier, à Senarclens avec peine de privation de droits civiques pendant deux ans.
Audience du 2 novembre 1938.
2. Tardy André, meunier, à Mauraz près l'Isle, sans sanction.
Audience du 23 novembre 1938.

Kt. de Vaud Office des faillites de Morges (3203)

La liquidation de la faillite de Mobilia Morges S.A., à Morges a été clôturée par ordonnance du Président du Tribunal de Morges rendue le 18 novembre 1938.

Kt. de Genève Office des faillites de Genève (3230/31)**Faillite:**

1. Datoit René, précédemment charcutier, 18, Avenue Pietet de Rochemont, à Genève.
2. Consortium du Meunerie Internationale S.A., ayant son siège 14, Rue du Mont-Blanc, à Genève.

Date de la clôture: 22 novembre 1938.

Widerruf des Konkurses — Révocation de la faillite

(SchKG 195, 196, 317.)

(L. P. 195, 196, 317.)

Kt. Obwalden Konkursamt Engelberg (3204)

Der unterm 24. Februar 1938 über die Firma Tufiva A. G., in Engelberg, eröffnete Konkurs ist infolge Rückzuges sämtlicher Konkurs eingaben durch Verfügung des zuständigen Konkursrichters am 19. November 1938 widerrufen und die Gemeinschuldnerin in die Verfügung über ihr Vermögen wieder eingesetzt worden.

Kt. Aargau Konkursamt Baden (3216)

Das Konkursverfahren über die Firma Bürgler Josef, Baumeister's Erben, Bangeschäft, in Wettlingen, ist infolge Zustandkommens eines aussergerichtlichen Nachlassvertrages durch Verfügung des Bezirksgerichts Baden vom 22. November 1938 widerrufen und die Gemeinschuldnerin in die Verfügung über ihr Vermögen wieder eingesetzt worden.

Kt. de Vaud Office des faillites de Lausanne (3232)

Faillite: Société immobilière du Square du Frêne A., société anonyme, à Lausanne.

Date du jugement révoquant la faillite: 24 novembre 1938.

La débitrice est réintégrée dans la libre disposition de ses biens.

Konkurssteigerungen — Vente aux enchères publiques après faillite

(SchKG 257—259.)

(L. P. 257—259.)

Kt. Bern Konkursamt Frutigen (4960)**Einzigsteigerung.**

Im Konkurs über Groh-Derrer Ernst, gew. Hotelier zum Kreuz, in Kandersteg, bringt das Konkursamt Frutigen Mittwoch, den 7. Dezember 1938, 14 Uhr, im Hotel National, in Kandersteg an eine einmalige und öffentliche

Steigerung:

1. Nr. 172 im Grundbuch von Kandersteg:

Eine Hotelbesitzung in der Vielfallen zu Kandersteg, enthaltend:

- a) das unter Nr. 171 für Fr. 35,100 brandversicherte Hotelgebäude, «Blaukreuz» genannt; Verkehrswert Fr. 25,800.
- b) das unter Nr. 170 für Fr. 11,100 brandversicherte Portiergebäude.
- c) die Gebäudeplätze, Hofräume, Garten, Anlagen und Wiese, Plan 51, im Halte von 29,46 Aren.

2. Nr. 661 im Grundbuch von Kandersteg:

Eine Besitzung daselbst, enthaltend:

- a) das unter Nr. 172 für Fr. 23,800 brandversicherte Dependencegebäude; Verkehrswertschätzung Fr. 14,400.
- b) eine nicht brandversicherte Remise.
- c) die Gebäudeplätze, Hofräume, Garten, Anlagen und Wiese, Plan 51, im Halte von 33,10 Aren.

3. Die zum Hotelbetrieb dienenden, im Grundbuch als Zugehör angezeichneten Beweglichkeiten, Hotelmobiliar usw.

	Grundsteuer-Schätzung	Amliche
	Fr.	Fr.
Von Art. 1	44,690.—	37,000.—
Von Art. 2	24,340.—	15,000.—
Von der Zugehör	—	20,000.—
Total:	69,030.—	72,000.—

Die Steigerungsbedingungen und das Lastenverzeichnis liegen vom 14. Tage vor der Steigerung an während 10 Tagen auf dem Konkursamt Frutigen zur Einsicht auf.

Zwecks Besichtigung der Objekte wende man sich an das Konkursamt Frutigen oder an Herrn Landjäger Jaun, Kandersteg.

Es wird ausdrücklich darauf aufmerksam gemacht, dass nur eine einzige Steigerung stattfindet und dass der Zuschlag ohne Rücksicht auf die amtliche Schätzung erteilt wird.

Vor Erteilung des Zuschlages ist eine Barzahlung von Fr. 2000 zu leisten.

Frutigen, den 2. November 1938.

Konkursamt Frutigen: Klopfenstein.

Kt. Bern Konkursamt Signau in Langnau (3217)**Einmalige Liegenschaftsteigerung.**

Im Konkurs über Trefger Joseph, Hafner, früher in Langnau, nun in Wehr, Baden, wird Mittwoch, den 28. Dezember 1938, nachmittags 2 Uhr, in der Wirtschaft zur «Ilfisbrücke», Langnau, an eine einmalige öffentliche Steigerung gebracht, folgende Liegenschaft:

Langnau Grundbuch Nr. 2022:

Wohnhaus mit Hafnerwerkstatt Nr. 565 K für Fr. 43,600.— brandversichert.

5,75 Aren Hausplatz und Garten, Blatt 8.

Grundsteuerschätzung: Fr. 44,140.—

Amliche Schätzung: » 61,000.—

Die Steigerungsbedinge und das Lastenverzeichnis liegen 10 Tage vor der Steigerung auf dem unterzeichneten Konkursamt auf.

Die Hingabe erfolgt um das höchste Angebot, ohne Rücksicht auf die amtliche Schätzung.

Langnau, den 23. November 1938.

Konkursamt Signau:
K. Hess.

Kt. Luzern Konkursamt Kriens-Malters in Malters (3197)
Einzige Steigerung.

Schuldner: Dätwyler Paul, Kaufmann, wohnhaft in Kriens, Sonnenbergstrasse 54, Post Luzern.
Zeit und Ort der Steigerung: Montag, den 12. Dezember 1938, um 14 Uhr, im Restaurant Harmonie, Kriens.
Auflage des Lastenverzeichnisses und der Steigerungsbedingungen: Vom 1. Dezember 1938 an beim Konkursamt.
Steigerungsobjekt: Die Liegenschaft «Haus Dätwyler», in der Gemeinde Kriens, enthaltend:

- a) An Gebäuden, Wohnhaus mit Anbau, versichert unter Nr. 522 für Fr. 27,000.—;
- b) An Land: Steinhoflandparzelle Nr. 459, Plan 1, haltend an Mass 6 Arcn 31 m².

Katasterschätzung: Fr. 25,000.—
Konkursamtliche Pfandschätzung: > 20,000.—
Grundpfandrechte an Kapital: > 30,000.—

Anlässlich dieser ersten und einzigen Steigerung wird die Liegenschaft ohne Rücksicht auf die konkursamtliche Schätzung an den Meistbietenden abgegeben. Vor dem Zuschlag sind Fr. 2000.— zu deponieren.

Betreffend die Fahrnissteigerung am Samstag, den 3. Dezember 1938 im Gantlokal zu Kriens, wird auf die Publikation in einzelnen Tagesblättern verwiesen.

Malters, den 22. November 1938.

Das Konkursamt:
Jb. Bächler.

Kt. Basel-Stadt Konkursamt Basel-Stadt (3220)
Grundstück-Versteigerung. — I. Gant.

Donnerstag, den 29. Dezember 1938, vormittags 11 Uhr, wird im Gerichtsgebäude, Baumleingasse 3, I. Stock, im Zivilgerichtssaal, das nachverzeichnete zur Konkursmasse der

† Trick-Schmutz Rosalie Witwe, von Basel, gehörende Grundstück gerichtlich versteigert:

Sektion IV, Parzelle 1490, haltend 2 a, 25,5 m² mit Eckhaus Güterstrasse 276.

Brandschätzung: Fr. 110,000.

Die amtliche Schätzung des Grundstückes beträgt Fr. 154,000.

Beim Zuschlag sind Fr. 2150 (Handänderungssteuer und mutmassliche Kosten) in bar zu erlegen.

Die Steigerungsbedingungen liegen bei der unterzeichneten Behörde (Liegenschaftsverwaltung) vom 6. Dezember 1938 an zur Einsicht auf.

Basel, den 26. November 1938. Konkursamt Basel-Stadt.

Kt. Basel-Stadt Konkursamt Basel-Stadt (3233)
Grundstückversteigerung. — II. Gant.

Donnerstag, den 29. Dezember 1938, vormittags 11 Uhr, wird im Gerichtsgebäude, Baumleingasse 3, I. Stock, im Zivilgerichtssaal, das folgende zur Konkursmasse der

Burst Barbara geschiedene Brand, von Riehen, gehörende Grundstück gerichtlich versteigert:

Sektion IV, Parzelle 746, haltend 2 a, 46 m² mit Wohnhaus Gartenstrasse 105, Hintergebäude.

Brandschätzung: Fr. 67,000.

Die amtliche Schätzung des Grundstückes beträgt Fr. 70,000.

Beim Zuschlag sind Fr. 1200 (Handänderungssteuer und mutmassliche Kosten) in bar zu erlegen.

Die Steigerungsbedingungen liegen bei der unterzeichneten Behörde (Liegenschaftsverwaltung) vom 6. Dezember 1938 an zur Einsicht auf.

An der I. Gant erfolgte kein Angebot.

Basel, den 26. November 1938. Konkursamt Basel-Stadt.

Ct. de Genève Office des faillites de Genève (3234)
Vente immobilière. — Première enchère.

Le mercredi 28 décembre 1938, à 14 heures 15, aura lieu à Genève, dans la salle des ventes de l'Office des faillites, place de la Taconnerie, 7, la vente aux enchères publiques de l'immeuble ci-après désigné, dépendant de la faillite de Mingozzi Joseph, restaurateur, rue Neuve du Molard, 5, à Genève.

Désignation de l'immeuble à vendre:

L'immeuble à vendre est situé dans la commune de Genève (Section Cité) et consiste en:

1. La parcelle n° 5427, index 1 feuille 24, de 1 are 56 mètres, sur laquelle existent «rue Neuve du Molard 5», les bâtiments suivants:

- a) N° H. 298, de 32 mètres, 65 décimètres, dépendances.
- b) N° H. 299, de 6 mètres, 15 décimètres, dépendances.
- c) N° H. 300, de 1 are, 10 mètres, 75 décimètres, magasins et logements. Le bâtiment repose pour partie sur la parcelle 6414.

2. Sont vendus en qualité d'accessoires d'immeuble les objets indiqués comme tels à l'inventaire dressé par l'Office des Faillites.

Mise à prix:

L'immeuble et les accessoires ne pourront être adjugés au-dessous de la mise à prix totale de cent dix huit mille cent vingt six francs cinquante centimes, montant de l'estimation, soit:

Immeuble fr. 111,000.—
Accessoires fr. 7,126.50

Avis:

L'état des charges, les conditions de la vente et l'inventaire contenant l'énumération des accessoires sont déposés à l'Office des Faillites où chacun peut en prendre connaissance.

Genève, le 23 novembre 1938.

Office des Faillites:
Le substitut: R. Schneider.

Liegenschaftsverwertungen im Pfandungs- und Pfandverwertungsverfahren (SchKG 41, 142.)

Kt. Bern Betreibungsamt Bern (3205)

Zweite Liegenschaftssteigerung.

Im Grundpfandverwertungsverfahren gegen
Haberer-Fortmann Otto,
Monbijoustrasse 103, Bern, wird Mittwoch, den 18. Januar 1939, um 15 Uhr, im Café Condor, Bollwerk, Bern, öffentlich versteigert:

Bern-Grundbuchblatt Nr. 2373, Kreis III,

enthaltend:

Eine Besitzung am Scheuermattweg, in Bern, bestehend aus:

1. Dreifamilienhaus Nr. 21, brandversichert für Fr. 76,500.
2. Hausplatz, Hofraum und Garten im Halte von 7,38 Aren.

Grundsteuerschätzung Fr. 122,600.

Amtliche Schätzung Fr. 113,400.

Auflage der Steigerungsbedingungen nebst Lastenverzeichnis auf dem Betreibungsamt während 10 Tagen vom 14. Tage vor der Steigerung an. An erster Steigerung wurde kein Angebot gemacht.

Bern, den 22. November 1938.

Betreibungsamt Bern: Wenger, Adj.

Nachlassverträge — Concordats — Concordati

Nachlassstundung und Aufruf zur Forderungseingabe

(SchKG 295, 296, 300.)

Sursis concordataire et appel aux créanciers

(L. P. 295, 296, 300.)

Den nachbenannten Schuldnern ist für die Dauer von zwei Monaten eine Nachlassstundung bewilligt worden.

Die Gläubiger werden aufgefordert, ihre Forderungen in der Eingabefrist beim Sachwalter einzulegen, unter der Androhung, dass sie im Unterlassungsfalle bei den Verhandlungen über den Nachlassvertrag nicht stimmberechtigt wären.

Les débiteurs ci-après ont obtenu un sursis concordataire de deux mois.

Les créanciers sont invités à produire leurs créances auprès du commissaire dans le délai fixé pour les productions sous peine d'être exclus des délibérations relatives au concordat.

Kt. Bern Konkurskreis Bern (3206)

Schuldnerin: Bekleidungshaus Zentrum G.m.b.H., mit Sitz in Bern, Spitalgasse 32.

Datum der Stundungsbewilligung mit Entscheid des Gerichtspräsidenten I von Bern: 8. November 1938.

Sachwalter: Notar Aerni, Bürgerhaus, Bern.

Eingabefrist: Bis zum 17. Dezember 1938.

Gläubigerversammlung: Mittwoch, den 28. Dezember 1938, vormittags

10 Uhr, im Restaurant Bürgerhaus, in Bern.

Aktenaufgabe: Während 10 Tagen vor der Versammlung im Bureau des Sachwalters.

Das Geschäft wird unter Aufsicht des Sachwalters weitergeführt.

Kt. Luzern Konkurskreis Luzern (3221)

Schuldner: Zemp Johann, Gasthaus zum Storchen, Kornmarkt 9, Luzern.

Datum der Stundungsbewilligung: 17. November 1938.

Sachwalter: Leo Balmer-Ott, Inkasso- und Sachwalterbureau, Hirschengraben 40, Luzern.

Eingabefrist: Bis und mit 16. Dezember 1938.

Gläubigerversammlung: Freitag, den 6. Januar 1939, nachmittags 2½ Uhr,

im Hotel «Wildermann», Bahnhofstrasse 30, Luzern.

Aktenaufgabe: Vom 27. Dezember 1938 an im Bureau des Sachwalters.

Kt. Schwyz Konkurskreis Schwyz (3218)

Schuldner: Hohler Heinrich, Hotel Adler, Morschach.

Datum der Bewilligung durch Bezirksgerichtsbeschluss: 18. November 1938.

Sachwalter: Alb. Inderbitzin, Geschäftsbureau, Ibach (Schwyz).

Eingabefrist: Bis 15. Dezember 1938 (Wert 18. November 1938).

Die Gläubiger des genannten Schuldners werden aufgefordert, ihre Forderungen innert genannter Frist beim Sachwalter schriftlich anzumelden.

Gläubigerversammlung: Samstag, den 31. Dezember 1938, nachmittags 2 Uhr, im Gasthaus zum Schützengarten, Grund, Schwyz.

Aktenaufgabe: Während 10 Tagen vor der Gläubigerversammlung beim Sachwalter.

Verlängerung der Nachlassstundung — Prorogation du sursis concordataire (SchKG 295, Abs. 4.) (L. P. 295, al. 4.)

Ct. de Vaud Arrondissement de Vevey (3235)

Par décision du 21 novembre 1938, le président du tribunal civil du district de Vevey a prolongé de deux mois, à partir du 21 décembre 1938, le sursis concordataire accordé, en date du 21 octobre 1938, à

Auto-Stand, S. A.,

à Vevey et Montreux.

L'assemblée des créanciers, primitivement fixée au mardi 29 novembre 1938, est renvoyée au mercredi 18 janvier 1939, à 15 heures, en Maison de Ville, à Vevey.

Les pièces seront à disposition des intéressés à partir du samedi 7 janvier 1939, au bureau du commissaire, Vevey, Simplon, 30.

Vevey, le 24 novembre 1938.

Le commissaire: Alex. Michel, not.

Deliberazione sull'omologazione del concordato

(L. E. F. 304, 317.)

I creditori possono presentarsi all'udienza per farvi valere le loro opposizioni al concordato.

Ct. Ticino *Pretura di Lugano-Città* (3236)
La Pretura di Lugano-Città rende noto di aver, in relazione all' art. 304 LFEF, fissata l'udienza del 6 dicembre 1938, alle ore 10 antim., per gli incombenti relativi all' omologazione del concordato proposto da
Picchi G. & Figlio,
coloniali, Corso Pestalozzi 5, in Lugano; avvertendo che in detta udienza i creditori potranno far valere le loro opposizioni.
Lugano, 24 novembre 1938.

Per la Pretura: A. Isotta, segret. agg.

Kollokationsplan im Nachlassverfahren

(SchKG 249, 250, 293 ff.)

Kt. Bern *Konkurskreis Bern* (3207)
Nachlassverfahren mit Vermögensabtretung.
Auflage des Kollokationsplanes.
Nachlassschuldner: *Zihler Josef*, Architekt, Willadingweg 19, Bern.
Auflage- und Anfechtungsfrist: Bis und mit 7. Dezember 1938.
Bern, den 23. November 1938.

Namens der Liquidationskommission,
der Liquidator:
Notar Aerni, Bürgerhaus.

Pfandnachlassverfahren und Nachlassstundung

(Bundesbeschluss vom 21. Juni 1935.)

Kt. Graubünden *Bezirksamt Plessur, Chur* (3219)
Stundungsverlängerung.
Der Ausschuss des Bezirksgerichtes Plessur hat in seiner Sitzung vom 23. November 1938 die Pfand- und Kurrentstundung des
Bassi Ferdinand,
Hotelier (Touring-Hotel) und elektrische Anlagen für Stark- und Schwachstrom, Arosa, um vier Monate, d. h. bis 26. März 1939, verlängert.
Chur, den 23. November 1938. Aus Auftrag:
Der Sachwalter: C. Brüggenenthaler.

Procédure de concordat pour les banques et les caisses d'épargne

(L. F. du 8 novembre 1934, art. 37.)

Ct. de Genève *Cour de Justice Civile de Genève* (3222)
Concordat de la Banque d'Escompte Suisse S. A., à Genève.

Par arrêt du 19 novembre 1938, la 1ère Section de la Cour de Justice Civile, fonctionnant comme instance cantonale unique, en conformité des articles 37, § 8 de la loi fédérale sur les banques et les caisses d'épargne du 8 novembre 1934 et 37 2° de la loi genevoise sur l'organisation judiciaire, en application de l'art. 24 b. de l'ordonnance du Tribunal Fédéral concernant la procédure de concordat pour les banques et les caisses d'épargne, a nommé:

Monsieur Auguste de Montfalcon, docteur en droit, juge à la Cour de Justice de Genève, en qualité de membre de la Commission de liquidation de la Banque d'Escompte Suisse, en remplacement de Monsieur Louis Gilliéron, démissionnaire, et ce dès le 20 novembre 1938.

Le Président: Le Greffier:
Edmond Boleslas. Alois Kramer.

Verschiedenes — Divers — Varia

Kt. Basel-Land *Konkurskreis Binningen* (3208)
Einladung zur Gläubiger-Versammlung im Nachlassverfahren.
Die Gläubiger-Versammlung im Nachlassverfahren des
Diehl-Gürtler Albert,
wohnhaft in Allschwil, Inhaber der Einzelfirma Albert Diehl, Handel in Schirmen, Stöcken und Handschuhen, Basel, Barfüsserplatz 6, findet Mittwoch, den 7. Dezember 1938, 14½ Uhr, im Bureau des Betreibungsamtes Binningen statt, wozu die Gläubiger hiermit eingeladen werden.
Die Akten liegen von heute an beim Betreibungsamt Binningen zur Einsicht auf.
Binningen, den 24./26. November 1938.

Der Sachwalter:
A. Gutzwiller, Bezirksschreiber zu Binningen.

Ct. Grigioni *Circondario di Mesocco* (3238)
Convocazione creditori.
La convocazione dei creditori nella moratoria
Schönenberger M.,
Hôtel Brocco, San Bernardino, fissata per il 1° dicembre 1938 è rinviata al 5 dicembre 1938, alle ore 14, nella Sala di Circolo di Mesocco.
Roveredo (Grigioni), 24 novembre 1938.

Il Commissario: Avv. Zendralli.

Kt. Thurgau

Bezirksgericht Kreuzlingen

(3237)

Bewilligung einer Nachlassstundung.

Das Bezirksgericht Kreuzlingen hat heute der
Erbengemeinschaft E. Braig,
sowie der
Braig-Konrad Ida Frau Wwe.,
z. Zeit zum Löwen, Kreuzlingen eine Nachlassstundung für die Zeitdauer von zwei Monaten, von der Publikation an gerechnet, bewilligt, und als Sachwalter bestellt: Ulrich Seiler, Betreibungsbeamter, Kreuzlingen.
Romanshorn, den 23. November 1938.

Gerichtskanzlei Kreuzlingen.

Handelsregister — Registre du commerce — Registro di commercio**I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale**

Zürich — Zurich — Zurigo

Automobile usw. — 1938. 23. November. Die *Baumberger & Forster Aktiengesellschaft*, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 287 vom 8. Dezember 1937, Seite 2708), Handel in Automobilen usw., hat durch Beschluss der ausserordentlichen Generalversammlung vom 23. Mai 1938 das Grundkapital von bisher Fr. 150,000 durch Vernichtung von 75 Aktien zu Fr. 1000 auf den Betrag von Fr. 75,000 herabgesetzt. Art. 4 der Statuten ist dementsprechend abgeändert worden. Das Grundkapital von Fr. 75,000 ist eingeteilt in 75 voll libertierte, auf den Namen lautende Aktien zu Fr. 1000. Die Erfüllung der Vorschriften von Art. 732 und ff. OR. ist durch öffentliche Urkunde vom 11. November 1938 festgestellt.

23. November. Die *Einwohnerkrankenkasse der Gemeinde Männedorf*, Genossenschaft, in Männedorf (S. H. A. B. Nr. 305 vom 30. Dezember 1936, Seite 3067), hat in der Generalversammlung vom 10. September 1938 neue Statuten angenommen und das Reglement geändert. Die Bekanntmachungen erfolgen in dem obligatorischen Bezirksblatt «Zürichsee-Zeitung», in Stäfa, und soweit gesetzlich vorgeschrieben im Schweizerischen Handelsamtsblatt.

23. November. **Konsumverein Wetzikon und Umgebung**, Genossenschaft, in Wetzikon (S. H. A. B. Nr. 281 vom 1. Dezember 1937, Seite 2652). Der bisherige Präsident Wilhelm Mägerle ist nunmehr Beisitzer; seine Unterschrift ist erloschen. Der bisherige Aktuar Huldreich Pfenniger ist nun Präsident und der bisherige Beisitzer Arthur Winiger, von Jona, in Wetzikon wurde zum Aktuar ernannt. Präsident oder Vizepräsident zeichnen mit dem Aktuar kollektiv.

Wissenschaftliche Forschung. — 23. November. *Contraves A.-G.*, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 256 vom 1. November 1938, Seite 2338), wissenschaftliche Forschung und technische Entwicklung auf dem Gebiete der artilleristischen Flugabwehr usw. Der Vizepräsident Emil Bührle ist nunmehr Bürger von Zürich.

23. November. Die *Vita-Verlag G. m. b. H.*, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 281 vom 1. Dezember 1937, Seite 2652), hat ihr Geschäftsdomicil verlegt nach Bremgartnerstrasse 66, in Zürich 3.

Wäschereivertrieb. — 23. November. Der Inhaber der Firma *Chuna Zoladz*, in Zürich 4 (S. H. A. B. Nr. 267 vom 5. September 1935, Seite 2229), Wäschereivertrieb, hat den persönlichen Wohnort sowie das Geschäftsdomicil verlegt nach Zürich 3, Sihlfeldstrasse 53.

23. November. Unter dem Namen **Personalfürsorgefonds der Firma Jacob Pfister & Co.**, besteht auf Grund der Urkunde vom 8. November 1938 mit Sitz in Zürich eine Stiftung. Diese bezweckt die allgemeine Personalfürsorge, insbesondere die Förderung der Alters- und Hinterbliebenenfürsorge für die Angestellten der Firma «Jacob Pfister & Co.», in St. Gallen und Zürich. Organ der Stiftung ist der Stiftungsrat von 2—3 Mitgliedern. Der Stiftungsrat vertritt die Stiftung nach aussen und bestimmt über die Zeichnungsberechtigung seiner Mitglieder. Zurzeit führen Kollektivunterschrift Jacob Pfister, von Fällanden, in St. Gallen, Präsident, und Ernst Zimmermann, von und in Zürich, Vizepräsident des Stiftungsrates. Geschäftsdomicil: Talstrasse 25, in Zürich 1 (Advokaturbureau Ott & Streit).

Biscuits, Confiserieartikel. — 23. November. Inhaber der Firma *Alfred Fischer*, in Uster, ist Alfred Fischer, von und in Uster. Fabrikation und Verkauf von Biscuits und Confiserieartikeln. Neuwiesenstrasse 23.

Weisswaren, Vorhänge, Decken usw. — 23. November. Inhaber der Firma *Eugen Götz*, in Zürich 11 (Oerlikon), ist Eugen Götz, von Stein (Aargau), in Zürich 11. Handel in Weisswaren, Vorhängen, Woll- und Steppdecken, Teppichen und Manufakturwaren. Schaffhauserstrasse 273.

Damenwäsche, Korsetts. — 23. November. Inhaberin der Firma *Frau H. Hopfengärtner*, in Zürich 4, ist mit Zustimmung ihres Ehemannes Hermine Hopfengärtner geb. Städli, von Biel (Bern), in Zürich 4. Handel in Damenwäsche und Korsetts. Eichbühlstrasse 66.

Restaurant. — 23. November. Inhaber der Firma *Erhard Pfister*, in Zürich 1, ist Erhard Pfister, von Rüti (Zürich), in Zürich 2. Betrieb eines alkoholfreien Restaurants. Limmatquai 104, z. Aquarium.

Liegenschaftsvermittlung. — 23. November. Eintragung von Amtes wegen gemäss Verfügung der Direktion der Justiz des Kantons Zürich vom 8. November 1938:

Inhaber der Firma *Emil Homberger*, in Zürich 6, ist Emil Homberger, von Gossau (Zürich), in Zürich 6. Vermittlung von Liegenschaften. Beckenhofstrasse 15.

Küchenmöbel. — 23. November. Eintragung von Amtes wegen, gestützt auf Art. 57, Absatz 4, der Handelsregisterverordnung:

Inhaber der Firma *Carl H. Vogt*, in Feuerthalen, ist Carl H. Vogt, von Schaffhausen, in Zürich 4. Küchenmöbelfabrik. An der Schützenstrasse.

Waren aller Art. — 23. November. Die Firma *Josef Schütz*, in Zürich 11 (S. H. A. B. Nr. 57 vom 9. März 1936, Seite 577), Fabrikation und Vertrieb von Waren aller Art, wird infolge Verlegung des Geschäftssitzes nach St. Josef-Gaiserwald, wo sie seit 8. November 1938 (S. H. A. B. Nr. 272 vom 19. November 1938, Seite 2468), im Handelsregister des Kantons St. Gallen eingetragen ist, hierorts von Amtes wegen gelöscht.

Bern — Berne — Berna
Bureau Bern

Taxis und Mietfahrten. — 1938. 23. November. Inhaber der Firma **G. Marti**, in Bern, ist Gottfried Marti, von Rüeggisberg, in Bern. Taxis & Mietfahrten. Brunnstattstrasse 34a.

24. November. Aus dem Vorstand der Firma **Verband schweizerischer Teigwarenfabrikanten**, mit Sitz in Bern (S. H. A. B. Nr. 124 vom 29. Mai 1936, Seite 1310), ist Edoardo Frizzoni ausgeschieden; seine Zeichnungsberechtigung ist erloschen. In der ordentlichen Generalversammlung vom 30. Mai 1938 wurde an seiner Stelle gewählt Walter Eckert, von Wattwil, in Brunnadern (Toggenburg). Namens der Genossenschaft zeichnen der Präsident gemeinsam mit einem Vorstandsmitglied oder 2 Vorstandsmitglieder miteinander, der Geschäftsführer kollektiv mit dem Präsidenten oder einem Vorstandsmitglied.

Elektrische Installationen. — 24. November. Die Firma **Gustav Cardinaux**, elektrische Installationen und technisches Bureau usw., mit Sitz in Bern (S. H. A. B. Nr. 225 vom 26. September 1932, Seite 2278), zeigt als neues Geschäftsdomizil: Lorrainestrasse 8.

24. November. Aus dem Verwaltungsrat der Firma **Erste Baugesellschaft Stauffacherstrasse A. G.**, in Bern (S. H. A. B. Nr. 264 vom 12. November 1931, Seite 2409), ist Charles Mini ausgeschieden; seine Zeichnungsberechtigung ist erloschen. An seiner Stelle wurde gewählt Johann Kappeler, von Wattwil, in Bern. Er zeichnet mit je einem der übrigen Kollektivzeichnungsberechtigten.

24. November. Aus dem Verwaltungsrat der **Vierten Baugesellschaft Stauffacherstrasse A. G.**, in Bern (S. H. A. B. Nr. 264 vom 12. November 1931, Seite 2409), ist Charles Mini ausgeschieden; seine Zeichnungsberechtigung ist erloschen. Neu an seiner Stelle wurde gewählt Johann Kappeler, von Wattwil, in Bern. Er zeichnet mit je einem der übrigen Zeichnungsberechtigten.

24. November. Aus dem Verwaltungsrat der **Fünften Baugesellschaft Stauffacherstrasse A. G.**, in Bern (S. H. A. B. Nr. 264 vom 12. November 1931, Seite 2409), ist Charles Mini ausgeschieden und seine Zeichnungsberechtigung ist erloschen. Neu an seiner Stelle wurde gewählt Johann Kappeler, von Wattwil, in Bern. Er zeichnet mit je einem der übrigen Kollektivzeichnungsberechtigten.

Gipserei, Malerei. — 24. November. Hermann Zimmermann, sen., Hermann Zimmermann, jun., beide von Renan (Bern), in Lyss, und Ernst Sala-Zimmermann, italienischer Staatsangehöriger, in Bern, haben unter der Firma **H. Zimmermann & Co.**, in Bern, eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 1. Dezember 1938 ihren Anfang nehmen wird. Hermann Zimmermann, sen., ist unbeschränkt haftender Gesellschafter; Hermann Zimmermann, jun., und Ernst Sala-Zimmermann sind Kommanditäre. Ersterer mit Fr. 2000, letzterer mit Fr. 1000 Bareinlagen. Gipserei, Malerei und Bodenbeläge. Greyerzstrasse 95.

Thurgau — Thurgovie — Turgovia

1938. 23. November. **Viehzuchtgenossenschaft Tobel & Umgebung**, mit Sitz in Tobel (S. H. A. B. Nr. 3 vom 6. Januar 1932, Seite 24). Der Kassier August Gärtenmann wohnt jetzt in Tobel.

Kohlen und Futterwaren. — 23. November. Inhaber der Firma **Edwin Dolder**, in Bürglen, ist Edwin Dolder, von Moos-Istighofen, in Moos-Istighofen. Hén-, Kohlen- und Futterwarenhandel. Wydenstrasse.

Herren- und Damenwäsche usw. — 23. November. Die Firma **Albert Lott, zum Central**, Herren- und Damenwäsche, Strumpf- und Wollwaren, Hüte, Mützen, Schirme, Schürzen, Herren- und Kinderhosen, in Frauenfeld (S. H. A. B. Nr. 147 vom 27. Juni 1934, Seite 1769), ist infolge Geschäftsaufgabe erloschen.

Herren- und Damenwäsche usw. — 23. November. Inhaberin der Firma **Kaufhaus G. Kummer**, zum Central, in Frauenfeld, ist Wwe. Gretel Kummer-Frey, von Zürich und Winterthur, in Frauenfeld. Herren- und Damenwäsche, Strumpf- und Wollwaren, Hüte, Mützen, Schirme, Schürzen, Herren- und Kinderhosen, Lederwaren. Grabenstrasse 1.

Maurergeschäft usw. — 23. November. Inhaber der Firma **Emil Höchner**, in Bürglen, ist Emil Höchner, von Rheineck, in Bürglen. Maurergeschäft und Kunststeinfabrikation.

Nährmittel. — 23. November. Die Firma **Hermann Hasler**, Vertrieb von Nahrungsmitteln, in Wuppenau (S. H. A. B. Nr. 226 vom 27. September 1933, Seite 2268), ist infolge Geschäftsaufgabe erloschen.

23. November. **Milchgenossenschaft Mammern & Umgebung**, mit Sitz in Mammern (S. H. A. B. Nr. 279 vom 28. November 1923, Seite 2233). An Stelle des ausgetretenen Kassiers Eugen Beerli wurde neu als Kassier in die Verwaltung gewählt Josef Würms, von und in Mammern. Er ist zeichnungsberechtigt in Verbindung mit dem Präsidenten. Die Zeichnungsbefugnis des ausgetretenen Kassiers wird hiermit gelöscht.

Bäckerei, Wirtschaft, Landwirtschaft. — 23. November. Die Firma **Alb. Senn**, Bäckerei, Wirtschaft und Landwirtschaft, in Fischingen (S. H. A. B. Nr. 307 vom 8. Dezember 1913, Seite 2159), wird, da die Eintragungspflicht nicht mehr besteht, auf Begehren des Inhabers gelöscht.

Tessin — Tessin — Ticino
Ufficio di Faido

Cava di granito. — 1938. 23. November. La società in nome collettivo **Grassi e Rossetti**, con sede in Giornico (F. u. s. di c. del 12 luglio 1938, n° 160, pag. 1500), è stata dichiarata in fallimento dalla Pretura del distretto di Leventina, con decreto 23 novembre 1938.

Waadt — Vaud — Vaud
Bureau de Vevey

Gérancos. - 1938. 23. novembre. La raison **Frauk Cuénod**, à Vevey, gérance immobilières et mobilières (F. o. s. du c. du 7 avril 1933, n° 82, pag. 854), est radiée ensuite de décès du titulaire.

24. novembre. La société anonyme **Société des Copropriétaires des Estivages de Preizemavaud**, Caudon-dessons et la Cergnette, à Blonay (F. o. s. du c. des 13 mars 1917, n° 60, page 416; 12 avril 1935, n° 86, page 960), fait inscrire qu'elle a constitué son conseil d'administration comme suit: Ferdinand Chabloz, président (jusqu'ici membre); Alfred Bonjour (déjà inscrit); Willy Guex, de St-Légier, domicilié à Blonay; Robert Dupraz, secrétaire, pris hors du conseil (déjà inscrit). La société est engagée par la signature collective du président et du secrétaire ou de deux administrateurs. Louis Dupraz-Traversini, président sortant de charge, est radié et ses pouvoirs éteints.

Genf — Genève — Ginevra

Commerce de blanc, etc. — 1938. 22. novembre. La maison **Jn. Buisson-Paisant**, commerce de blanc, tissus divers et literie, à Genève (F. o. s. du c. du 28 mars 1934, page 826), a transféré ses locaux: Rue du Rhône 3. Le second magasin de vente: Rue du Rhône 15 a été supprimé.

22. novembre. La **Société Immobilière Volandes-Garage**, société anonyme à Genève (F. o. s. du c. du 11 mai 1938, page 1060) a, dans son assemblée générale extraordinaire du 16 novembre 1938, nommé comme unique administrateur Edouard Foehr (inscrit jusqu'ici comme curateur) qui continue à engager la société par sa signature individuelle. Adresse de la société: Rue François-Grast 16, chez Ed. Foehr.

22. novembre. **Syndicat agricole de Céligny**, société coopérative à Céligny (F. o. s. du c. du 10 septembre 1924, page 1514). Robert Pradervand, secrétaire-caissier (inscrit) jusqu'ici en dehors du comité, a été nommé membre dudit comité. Il continue à signer collectivement avec le président ou le vice-président.

22. novembre. Suivant procès-verbal authentique, la **Société Immobilière de Constructions Commerciales**, société anonyme établie à Genève (F. o. s. du c. 15 novembre 1932, page 2662) a, dans son assemblée générale extraordinaire du 12 novembre 1938, voté sa dissolution. La liquidation étant terminée, la société est radiée.

22. novembre. Suivant procès-verbal authentique, la **Société Immobilière La Gravière d'Ambilly**, société anonyme établie à Genève (F. o. s. du c. du 20 novembre 1935, page 2851) a, dans son assemblée générale extraordinaire du 12 novembre 1938, voté sa dissolution. La liquidation étant terminée, la société est radiée.

22. novembre. Suivant procès-verbal authentique, la **Société de Constructions Urbaines**, société anonyme établie à Chêne-Bourg (F. o. s. du c. du 27 février 1934, page 526) a, dans son assemblée générale extraordinaire du 5 novembre 1938, voté sa dissolution. La liquidation étant terminée, la société est radiée.

Epicerie fine et vins. — 23. novembre. La raison **Gras-Weber**, commerce d'épicerie fine et vins, à Genève (F. o. s. du c. du 20 février 1935, page 454), est radiée ensuite de remise de commerce.

Location de voitures automobiles. — 23. novembre. La raison **Koch**, location de voitures automobiles, à Genève (F. o. s. du c. du 6 février 1935, page 335), est radiée ensuite du décès du titulaire.

Appareils de T. S. F., etc. — 23. novembre. Le chef de la maison **R. Ottavy**, à Genève, est Robert-Lucien-Antoine-Jacques Ottavy, de nationalité française, domicilié à Genève. Commerce et réparation d'appareils de T. S. F. et machines à coudre. Boulevard James-Fazy 4.

Café. — 23. novembre. **Léonce Moulin**, exploitation d'un café, à l'enseigne: «Café de la Tour», à St-Georges (Lancy) (F. o. s. du c. du 11 juin 1935, page 1477). Par jugement du 3 novembre 1938, le Tribunal de première instance de Genève a déclaré en état de faillite la succession répudiée du titulaire. La raison est radiée d'office.

Photographes-éditeurs. — 23. novembre. La société en nom collectif **Charnaux frères**, photographes-éditeurs, à Meyrin (F. o. s. du c. du 19 juillet 1935, page 1860), est dissoute ensuite du décès de l'associé Charles Charnaux survenu le 18 décembre 1937. Sa liquidation étant terminée, cette société est radiée.

23. novembre. **Société de l'Hôtel de l'Ecu de Genève**, société anonyme à Genève (F. o. s. du c. du 21 septembre 1937, page 2145). Le conseil d'administration est actuellement composé de Charles Heinen, président, de et à Genève; Hermann Haake, secrétaire, de et à Genève, et Hilda Heinen (inscrite), lesquels signent collectivement à deux. Les administrateurs Paul Haake, président, et Pauline dite Paula Haake, secrétaire, décédés, sont radiés et leurs pouvoirs éteints.

23. novembre. La **Société Immobilière Rue Saint-Joseph 37**, société anonyme à Carouge (F. o. s. du c. du 28 mars 1936, page 774), a décidé dans son assemblée générale extraordinaire des actionnaires du 11 novembre 1938, sa dissolution. Sa liquidation étant entièrement terminée, cette société est radiée.

Affaires d'expédition, bureaux de voyages, etc. — 23. novembre. La **Société par actions Danzas et Cie** (Aktiengesellschaft Danzas & Cie) (Società per Azioni Danzas & Co) (Danzas & Co Limited), société anonyme ayant son siège principal à Bâle, avec diverses succursales, dont une notamment à Genève (F. o. s. du c. du 11 mars 1937, page 576), a modifié ses statuts en ce sens que son but est actuellement: la continuation des affaires d'expédition de la société en nom collectif Danzas et Cie, du service de colis postaux exploités sous le nom «Messageries Anglo-Suisse», la création et l'exploitation de bureaux de voyages et d'émigration, de même que tout ce qui se rattache à ces branches d'activité, telles que la vente de billets de chemin de fer et de passage, les affaires de change, de devises et de commissions. La société peut également s'intéresser à d'autres entreprises du même genre.

Administration de participations financières. — 23. novembre. Aux termes d'acte constitutif en date du 22 novembre 1938, il a été constitué sous la raison sociale **Hainan Company (S. A.)**, une société anonyme ayant pour objet l'administration de participations financières à toutes entreprises établies hors du canton de Genève. Son siège est à Genève. Le capital social est de 50,000 fr., divisé en 100 actions de 500 fr. chacune, au porteur. Le capital social est libéré à concurrence de 20,000 fr. L'organe de publicité est la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil d'administration composé d'un ou plusieurs membres. Hermann Oederlin, de Baden (Argovie), à Genève, a été désigné comme administrateur unique, avec signature sociale individuelle. Adresse de la société: Rue de la Croix d'Or 12 (bureaux d'Hermann Oederlin).

23. novembre. Conformément à l'article 68 alinéa 1^{er} de l'Ordonnance sur le registre du commerce, du 7 juin 1937, les raisons ci-après sont radiées d'office, savoir:

1. Agent d'affaires, etc. — **Robert Baetzner**, agent d'affaires, remises de commerce, régie, vente et achat d'immeubles et assurances, à Genève (F. o. s. du c. du 6 octobre 1923, page 1897).

2. Editions. — **René Clerc**, éditions, à Genève (F. o. s. du c. du 6 août 1936, page 1900).

3. Epicerie-laiterie. — **Charles Denny**, commerce d'épicerie-laiterie, à Genève (F. o. s. du c. du 27 avril 1936, page 1024).

4. Fleurs naturelles. — **Graf-Lemaire**, commerce de fleurs naturelles, avec enseigne: «Flora», à Genève (F. o. s. du c. du 9 février 1929, page 289).

5. Vins. — **Claude Verriès**, représentation de vins, à Genève (F. o. s. du c. du 9 avril 1935, page 925).

Andere, durch Gesetz oder Verordnung zur Veröffentlichung im Schweiz. Handelsamtsblatt vorgeschriebene Anzeigen — Autres avis, dont la publication est prescrite dans la Feuille officielle suisse du commerce par des lois ou ordonnances.

Emmenthalbahn A. G. in Burgdorf

4½ % Hypothekendarlehen I. Ranges von Fr. 5,500,000 vom 1. Juli 1931.

Auf Grund der Verordnung betreffend die Gläubigergemeinschaft bei Anleiheobligationen, vom 20. Februar 1918 mit Ergänzungen vom 25. April 1919, 20. September 1920, 28. Dezember 1920 und 1. Oktober 1935, werden die Obligationäre eingeladen, an der am Montag, den 12. Dezember 1938, um 15 Uhr (Präsenzliste von 14½ Uhr an) im Hotel Stadthaus in Burgdorf unter Leitung des unterzeichneten Instruktionsrichters stattfindenden

Obligationärversammlung

teilzunehmen zur Beschlussfassung über folgenden Antrag:

Vom 1. Juli 1938 an wird für den Rest der Anleihezeitdauer, das heisst bis zum 1. Juli 1946, der feste Zinssatz auf 3 % herabgesetzt. Ausserdem wird ein vom Geschäftsergebnis (nach den vorgeschriebenen Einlagen in den Erneuerungsfonds und der Verzinsung der schwebenden Schulden) abhängiger, veränderlicher Zusatzzins von jährlich höchstens 1½ % jeweils am 30. Juni des folgenden Jahres nachbezahlt. Allfällige Ausfälle des Zusatzzinses werden nachvergütet, wenn das Geschäftsergebnis der folgenden fünf Jahre, längstens jedoch bis 1. Juli 1946, dazu ausreicht.

Die Obligationäre, die an der Versammlung teilzunehmen oder sich vertreten zu lassen wünschen, haben ihre Obligationen bis spätestens am 9. Dezember 1938, nachmittags, bei der Kantonalbank von Bern, in Bern, oder einer ihrer Zweiganstalten, oder bei der Solothurner Kantonalbank, in Solothurn, oder einer ihrer Zweiganstalten, zu hinterlegen. Zur Vertretung von Obligationären ist eine schriftliche Vollmacht erforderlich.

Lausanne, den 7. November 1938.

(A. A. 258)

Leuch, Bundesrichter.

Syndicat d'Elevage Bovin de La Chaux-de-Fonds et Environs (Race rouge et blanche)

Les propriétaires des obligations au porteur de l'Emprunt 1919 de fr. 76,750. — du Syndicat d'Elevage Bovin sont convoqués en

assemblée générale extraordinaire

pour le samedi 10 décembre 1938, à 10 heures, au Café du Monument, Place de l'Hôtel de Ville, à La Chaux-de-Fonds.

ORDRE DU JOUR:

Réduction du taux de l'intérêt des obligations. (A. A. 271)

Pour le Comité du Syndicat d'Elevage Bovin,

Le Président: Le Secrétaire:

CHARLES UMMEL ALFRED AUBERT

Compagnie Genevoise des Tramways Electriques

Conformément à l'art. 29 de l'Ordonnance fédérale sur la communauté des créanciers dans les emprunts par obligations, du 20 février 1918, les porteurs d'obligations de l'emprunt 5 % de 1927, au montant actuellement réduit à 1,855,000 fr., sont par la présente convoqués pour le mercredi 14 décembre 1938, à 11 heures (liste de présence dès 10 h. 30), au Bâtiment de la Direction de la Compagnie, Avenue de la Jonction, à Genève,

en assemblée

qui, sous la présidence du soussigné, aura à se prononcer sur le projet de réorganisation de la Compagnie, projet comportant:

1. la réduction du taux de l'intérêt à 3 %;
2. la suspension de l'amortissement pendant trois ans, le service de l'amortissement devant reprendre alors sur les mêmes bases qu'actuellement, de façon à reporter l'échéance de l'emprunt du 31 décembre 1956 au 31 décembre 1959.

Les obligataires pourront être éventuellement appelés à désigner un nouveau représentant, en remplacement de la Banque d'Escompte Suisse.

Les obligataires qui entendent prendre part à cette assemblée sont tenus de déposer leurs titres jusqu'au samedi 10 décembre au plus tard, à la Société de Banque Suisse à Genève, qui leur remettra en échange la carte de légitimation nécessaire pour exercer le droit de vote. Une procuration écrite est nécessaire pour représenter les obligataires à l'assemblée. Des formules de procuration seront fournies par ladite Banque.

Lausanne, le 22 novembre 1938.

(A. A. 272)

Le Juge fédéral délégué:

LEUCH.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Postüberweisungsdienst mit dem Ausland — Service international des virements postaux
Umrechnungskurse vom 26. November an — Cours de réduction des 26 novembre

Belgien Fr. 74.95; Dänemark Fr. 91.60; Danzig Fr. 83.20; Deutschland Fr. 176.95; für Fr. 1000. — und mehr Fr. 176.90; Frankreich Fr. 11.50; Italien Fr. 23.10; Japan Fr. 120.75; Jugoslawien Fr. 10.10; Luxemburg Fr. 18.75; Marokko Fr. 11.50; Niederlande Fr. 241. —; Schweden Fr. 105.80; Tunesien Fr. 11.50; Ungarn Fr. 86.45; Grossbritannien und Irland Fr. 20.80.

Die Anpassung an die Kursschwankungen bleibt vorbehalten. — L'adaptation aux fluctuations des cours demeure réservée.

Verzeichnis der Sonderhefte zur „Volkswirtschaft“

Alle nachstehend aufgeführten Sonderhefte können, solange der Vorrat reicht, von der Administration des Schweizerischen Handelsamtsblattes, Effingerstrasse 3, in Bern, zu den angegebenen Preisen bezogen werden. Der Versand erfolgt nach Einzahlung des Heftpreises auf unsere Postcheckrechnung III/5600 oder durch Nachnahme.

Nr.	Veröffentlichungen der eidg. Preisbildungskommission	Einzelheftpreis (Porto nicht im- begriffen) Fr.
—	Die Verschleisspanne im Milchhandel der Schweiz	vergriffen
1	(Ist nur noch in franz. Sprache erhältlich.)	1.—
2	Die Brotpreisverhältnisse in der Schweiz	vergriffen
3	(Ist nur noch in franz. Sprache erhältlich.)	1.50
3	Die Verarbeitungs- und Verschleisspanne im Fleisch- und Fleischwaren- verkehr der Schweiz	1.50
4	Zementherzeugung und Zementhandel in der Schweiz	3.—
7	Die Kleinhandels- und Zementhandel in der Schweiz	3.—
10	Über die Preisbildung des Kaffees in der Schweiz	3.—
11	Produktionskosten und Preisbildung des Weines in der Schweiz	3.—
13	Die schweizerische Zuckerwirtschaft	3.—
15	Der schweizerische Tapetenhandel	1.50
17	(1. Heft der Beiträge zur Bau- und Wohnungskostenfrage in der Schweiz.) Zur Warenbaufrage	1.50
20	Die Verhältnisse im schweizerischen Lebensmittelkleinhandel: Erstes Heft: Überblick über Entwicklung und Stand des Lebensmittel- kleinhandels in der Schweiz; die Einzelgeschäfte im Lebensmittelklein- handel; die Migros A. G. 127 S.	3.—
21	Zweites Heft: Die landw. Konsumgenossenschaften und der Verband ost- schweizerischer landwirtschaftlicher Genossenschaften V. O. L. G. 48 S.	1.50
22	Drittes Heft: Konsumgenossenschaftl. Lebensmittelkleinhandel. 120 S.	3.—
28	Viertes Heft: Verband schweiz. Konsumvereine. Als Schluss: Rückblick; Vergleiche und allgemeine Betrachtungen	3.50
24	Beitrag zur Inseratentariffrage	1.—
25	Verhältnisse in der schweiz. Textilwarenindustrie	2.—
27	Kartelle und kartellartige Abmachungen in der schweiz. Wirtschaft (1. Heft)	2.50
30	Materialsammlung zur Bau- und Wohnungskostenfrage in der Schweiz (2. Heft)	3.50
31	Kartelle und kartellartige Abmachungen in der schweiz. Wirtschaft (2. Heft)	2.50
32	Ueber die Lage des schweizerischen Coiffeurgewerbes (1938, 84 S.)	4.—

Veröffentlichungen des eidg. Volkswirtschaftsdepartements

5	Die Grundlagen der periodischen statistischen Erhebungen des eidg. Arbeitsamtes	1.—
9	Das Wirtschaftsjahr 1929	2.—
—	Handbuch der Sozialstatistik (215 S.)	3.—
18	Verzeichnis schweizerischer Berufsverbände II. Ausgabe mit Nachtrag 1937 2 Die Schweiz, Gesetzgebung auf dem Gebiete des Arbeitsrechts und der Sozialversicherung vom 1. Oktober 1924 bis 31. Dezember 1927 (188 S.)	1.50 3.—
6	Die Schweiz, Gesetzgebung auf dem Gebiete des Arbeitsrechts und der Sozialversicherung im Jahre 1928	3.—
8	idem im Jahre 1929	2.—
12	idem im Jahre 1930	3.—
14	idem im Jahre 1931	3.—
16	idem im Jahre 1932	3.—
19	idem im Jahre 1933	3.—
23	idem im Jahre 1934	5.—
26	idem im Jahre 1935	5.50
29	idem im Jahre 1936	7.—

Liste des Suppléments de „La Vie économique“

On peut se procurer les suppléments énumérés ci-dessous à l'administration de la Feuille officielle suisse du commerce, Effingerstrasse 3, à Berne. Les envois se font contre remboursement ou contre versement du prix des exemplaires au compte de chèques postaux III/5600, Berne.

Nos.	Publications de la commission fédérale d'étude des prix	Prix (port en plus) Fr.
—	La marge des prix dans le commerce du lait en Suisse	1.—
1	Contribution à l'étude des prix du pain en Suisse	1.50
3	La marge des prix dans le commerce suisse de la boucherie et de la charcuterie	1.50
4	Production et commerce du ciment en Suisse	3.—
7	La marge des prix dans le commerce de détail des charbons en Suisse	3.—
10	La formation des prix du café en Suisse	3.—
11	Les frais de production et la formation des prix du vin en Suisse	3.—
13	L'économie sucrière de la Suisse	3.—
15	Le commerce des papiers peints en Suisse (1er fascicule de la série: Etudes relatives à la question des prix du bâtiment et du logement en Suisse.)	1.50
17	Contribution à l'étude du problème des grands magasins	1.50
20	Le commerce de détail des produits alimentaires en Suisse: 1er fascicule: Evolution et situation du commerce de détail des produits alimentaires en Suisse. L'entreprise à magasin unique. La Migros S.A. 127 p.	3.—
21	2e fascicule: Les coopératives agricoles de consommation et l'Association des coopératives agricoles de la Suisse orientale V. O. L. G. 48 p.	1.50
22	3e fascicule: Le commerce des produits alimentaires exercé par des sociétés coopératives. 120 p.	3.—
28	4e fascicule: L'Union des sociétés suisses de consommation. Divers aperçus rétrospectifs, comparaisons et considérations générales	3.—
24	Les tarifs des annonces de journaux	1.50
25	La situation de l'industrie des pâtes alimentaires en Suisse	2.—
27	Cartels et accords à caractère de cartel dans l'économie suisse (1er fascicule)	2.50
30	Recueil de matériaux pour l'étude du problème du coût de la construction et du logement (2e fascicule)	3.50

Publications du département fédéral de l'économie publique

5	Exposé d'ensemble sur les statistiques périodiques de l'Office fédéral du travail	1.—
9	Das Wirtschaftsjahr 1929 (n'a pas paru en français)	2.—
—	Les résultats des statistiques sociales de la Suisse (215 pages)	3.—
18	Liste d'associations professionnelles de Suisse IIe édition avec suppl. 1937	1.50
2	La législation suisse en matière de réglementation du travail et d'assurances sociales, du 1er octobre 1924 au 31 décembre 1927 (188 pages)	3.—
6	La législation suisse en matière de réglementation du travail et d'assurances sociales pendant l'année 1928	3.—
8	idem pendant l'année 1929	2.—
12	idem pendant l'année 1930	3.—
14	idem pendant l'année 1931	3.—
16	idem pendant l'année 1932	3.—
19	idem pendant l'année 1933	3.—
23	idem pendant l'année 1934	8.—
26	idem pendant l'année 1935	8.50
29	idem pendant l'année 1936	7.—

PROSPEKT

3 1/2 % Anleihe des Königreichs Dänemark von 1938

von Fr. 25,000,000 nom. Schweizerwährung

Ordentliche Tilgung durch 50 halbjährliche steigende Tilgungsraten vom 15. Juli 1939 bis 15. Januar 1964. Kapital und Zinsen zahlbar ohne Abzug von irgendwelchen gegenwärtigen oder künftigen dänischen Steuern oder Abgaben. Der schweizerische Titelschmelz und die schweizerische Couponssteuer von gegenwärtig 2 % werden, letztere pauschal, abgelöst.

Die Dänische Regierung verpflichtet sich, die Zahlung der Zinsen und des Kapitals ohne Rücksicht auf die Staatszugehörigkeit der Titelsitzer und unter allen Umständen, wie die Verhältnisse auch immer sein mögen, uneingeschränkt in effektiven Schweizerfranken zu leisten.

Emissionspreis: 99 1/2 %

Rendite: ca. 3 1/2 % netto

Zwecks Rückzahlung der auf den 15. März 1939 zu kündigenden 5 % Anleihe des Königreichs Dänemark von 1928 im ausstehenden Betrag von schw. Kr. 15,600,000 nom. bzw. holl. Fl. 10,389,600 nom. nimmt das Königreich Dänemark gemäss Gesetz Nr. 115 vom 7. April 1936 und gemäss Beschluss des Finanzministers mit Genehmigung der Finanzausschüsse des Dänischen Reichstages vom 18. November 1938 eine

3 1/2 % Anleihe von 1938 von schw. Fr. 25,000,000 nom.

auf, für die folgende Modalitäten gelten:

- Die Anleihe ist eingeteilt in Inhaberschuldverschreibungen von je schw. Fr. 1000 nom., Nrn. 1 bis 25,000.
- Die Obligationen sind zum Satze von 3 1/2 % p. a. verzinslich durch Einlösung der ihnen beigegebenen 50 Halbjahrescoupons von je schw. Fr. 17.50 jeweils per 15. Januar und 15. Juli, deren erster am 15. Juli 1939 und deren letzter am 15. Januar 1964 zahlbar ist.
- Die Anleihe ist rückzahlbar aus 50 gleichbleibenden Halbjahresraten (Tilgung und Zinsen) vom 15. Juli 1939 an bis 15. Januar 1964, gemäss dem den Obligationen aufgedruckten Tilgungsplan. Die Tilgungen erfolgen jeweils durch Auslosungen und Rückzahlung der ausgelosten Obligationen zu pari oder durch Rückkäufe.

Die Auslosungen zu pari erfolgen jeweils in der zweiten Hälfte der Monate Mai und November eines jeden Jahres, erstmals im Monat Mai 1939, beim Staatsschuldensekretariat des Königreichs Dänemark durch den Notarius Publicus in Kopenhagen.

Die Nummern der ausgelosten Obligationen werden mindestens dreissig Tage vor dem jeweiligen Rückzahlungstage in den unter Ziffer 8 hiernach aufgeführten Zeitungen publiziert; die Nummern der früher ausgelosten, aber noch nicht zur Rückzahlung vorgewiesenen Obligationen werden am Schlusse dieser Publikationen ebenfalls aufgeführt.

Die ausgelosten Obligationen sind an dem auf die Auslosung folgenden 15. Januar bzw. 15. Juli zu pari zurückzuzahlen.

Das Königreich Dänemark hat das Recht, den Nominalbetrag einer Tilgungsquote jeweils ganz oder teilweise zurückzukaufen. Im Falle des vollständigen Rückkaufs einer Tilgungsquote vor dem 15. Mai bzw. 15. November hat keine Auslosung stattzufinden; im Falle des teilweisen Rückkaufs einer Tilgungsquote vor dem 15. Mai bzw. 15. November hat die Auslosung nur für den restlichen Nominalbetrag der Tilgungsquote stattzufinden.

- Das Königreich Dänemark hat das Recht, die Anleihenstilgung durch Rückkäufe zu beschleunigen.

Es hat ferner das Recht, erstmals per 15. Juli 1950 und nachher auf jeden Coupontermin die Anleihe ganz oder teilweise vorzeitig zurückzuzahlen, bei einer Voranzeige von drei Monaten.

Die bei teilweiser vorzeitiger Rückzahlung erforderliche Auslosung hat unter Beachtung der unter Ziffer 3 hiervor aufgeführten Bestimmungen mindestens 45 Tage vor dem Rückzahlungstage stattzufinden.

Die im Sinne einer beschleunigten Rückzahlung zurückgekauften oder bei teilweiser, vorzeitiger Kündigung ausgelosten Obligationen werden auf die letzte Tilgungsquote, dann auf die zweitletzte usw. angerechnet. Die hieraus sich ergebenden Ermässigungen der betreffenden Tilgungsquoten sind jeweils in der Publikation der Ziehungslisten der betreffenden Tilgungsquoten mitzuteilen.

- Die Bezahlung der Coupons und der rückzahlbaren Obligationen erfolgt ohne Rücksicht auf die Staatszugehörigkeit ihrer Inhaber spesenfrei in effektiven Schweizerfranken und ohne Abzug von irgendwelchen gegenwärtigen oder künftigen dänischen Steuern, Abgaben, Gebühren usw., uneingeschränkt, wie die Verhältnisse auch immer sein mögen, in der Schweiz bei folgenden Banken:

Schweizerischer Bankverein, Basel
Schweizerische Kreditanstalt, Zürich
Schweizerische Bankgesellschaft, Zürich
Eidgenössische Bank A. G., Zürich
Basler Handelsbank, Basel
Aktiengesellschaft Leu & Co., Zürich
Schweizerische Volksbank, Bern
und bei den Häusern der Vereinigung der Genfer Privatbankiers.

Die eidgenössische Couponssteuer zum gegenwärtigen Satze von 2 % wird pauschal abgelöst, so dass die Coupons ohne Abzug dieser Abgabe zahlbar sind.

- Die Verzinsung der Obligationen hört mit dem Tage ihrer Fälligkeit auf. Die rückzahlbaren Obligationen müssen mit allen noch nicht verfallenen Coupons versehen sein: der Betrag fehlender, nicht verfallener Coupons wird vom Kapitalbetrag abgezogen. Die rückzahlbaren Obligationen verjähren 10 Jahre, die Coupons 5 Jahre nach eingetretener Fälligkeit.
- Das Königreich Dänemark verpflichtet sich, keiner künftigen Inneren oder äusseren Staatsanleihe eine besondere Sicherheit zu gewähren, ohne die gegenwärtige Anleihe an einer solchen Garantie im gleichen Rang und pari passu teilnehmen zu lassen.
- Alle die Anleihe betreffenden Bekanntmachungen erfolgen rechtsgültig durch einmalige Publikation im schweizerischen Handelsamtsblatt und in je einer Tageszeitung der Plätze Basel, Genf und Zürich.
- Das Königreich Dänemark verpflichtet sich, die Kotierung der Anleihe an den Börsen von Basel, Genf und Zürich durch die Banken nachsuchen zu lassen und während der ganzen Anlehedauer aufrechtzuerhalten.

Der Herr Finanzminister des Königreichs Dänemark hat an den Schweizerischen Bankverein, Basel, und die Schweizerische Kreditanstalt, Zürich, folgenden Brief gerichtet:

Kopenhagen, den 18. November 1938.

Schweizerischer Bankverein
Basel

Schweizerische Kreditanstalt
Zürich

Sehr geehrte Herren,

Im Hinblick auf die Bestimmungen des Artikels X des Anleihevertrages betreffend Aufnahme einer 3 1/2 % Anleihe des Königreichs Dänemark im Betrage von schw. Fr. 25,000,000, die zur Rückzahlung des Restbetrages der 5 % Anleihe des Königreichs Dänemark von 1928 von schw. Kr. 15,600,000 = h. Fl. 10,389,600 benutzt werden soll, erlaube ich mir, folgende Auskünfte über die Verfassung des Königreichs Dänemark und über die finanzielle und wirtschaftliche Lage des Landes zu geben.

1. Verfassung.

Dänemark ist auf Grund seiner Verfassung eine konstitutionelle und erbliche Monarchie. Die ausübende Macht liegt beim König und bei der von ihm ernannten Regierung. Diese besteht aus einem Staatsminister und elf Fachministern, die den verschiedenen Ministerien vorstehen. Die gesetzgebende Macht wird vom König und Reichstag aus «Folketing» und «Landsting» bestehend ausgeübt. Stimmrecht für das «Folketing» haben alle (männliche und weibliche) Staatsbürger vom 25. Altersjahr an, für das «Landsting» vom 35. Altersjahr an.

2. Wirtschaftliche Konstellation.

Der hauptsächlichste Erwerbszweig Dänemarks ist die Landwirtschaft, welche einen bedeutenden Export von Speck, Eiern, Butter und Geflügel hat. Während der letzten 30 Jahre hat sich die Industrie stark entwickelt, so dass Dänemark jetzt viele Industrierwaren exportiert.

Die Handelsflotte Dänemarks, eine der grösseren der Welt, schafft dem Lande bedeutende Einnahmen in fremder Währung.

3. Wirtschaftliche Entwicklung und Lage.

a) Handelsbilanz.

Der Wert der gesamten dänischen Wareneinfuhr und -ausfuhr für die letzten fünf Jahre geht aus folgenden Zahlen hervor:

	Einfuhr	Ausfuhr	Einfuhr- überschuss
	In Mill. dän. Kronen		
1933	1,265	1,213	52
1934	1,354	1,235	119
1935	1,330	1,267	63
1936	1,486	1,380	106
1937	1,697	1,606	91
per 30. 9. 1938	1,205	1,161	44

b) Zahlungsbilanz.

Die Entwicklung der dänischen Zahlungsbilanz der letzten vier Jahre geht aus den nachstehenden Tabellen hervor:

	Ausgaben			
	1934	1935	1936	1937
	In Mill. dän. Kronen			
Einfuhr	1,354	1,329	1,484	1,697
Schiffahrt	75	74	80	105
Zinsen und Dividenden	120	125	120	110
Touristenausgaben	20	30	45	50
Verschiedenes	15	20	20	20
	1,584	1,578	1,749	1,982
	Einnahmen			
	1934	1935	1936	1937
	In Mill. dän. Kronen			
Ausfuhr	1,234	1,267	1,380	1,606
Schiffahrt	251	264	284	395
Zinsen und Dividenden	35	47	45	50
Touristeneinnahmen	20	25	30	30
Ausfuhr von Gold	—	31	—	—
Verschiedenes	15	15	15	15
	1,555	1,649	1,754	2,096
Einnahmenüberschuss				
1934	1935	1936	1937	
—29	71	5	114	

4. Entwicklung und Lage des Staatshaushaltes.

Folgende Tabelle gibt eine Uebersicht über die Einnahmen und Ausgaben des Staates für die Finanzjahre 1933/34, 1934/35, 1935/36, 1936/37, 1937/38 und für das genehmigte Budget für 1938/39:

Finanzjahr per 31. März	Einnahmen	Ausgaben	Überschuss bzw. Defizit
	In Mill. dän. Kronen		
1933/34	376,5	393,1	— 16,6
1934/35	411,0	392,8	18,2
1935/36	418,9	405,4	13,5
1936/37	488,5	461,1	27,4
1937/38	544,6	521,1	23,5
1938/39 (Budget)	516,8	514,2	2,6

Dänemarks Staatsschulden für die letzten fünf Jahre gestalten sich wie folgt (die Schulden an das Ausland sind nach Parikurs in dänische Kronen umgerechnet):

	1934	1935	31. März 1936	1937	1938
	In Mill. dän. Kronen				
Inlandsanleihen	621,9	594,6	577,2	559,8	542,4
Auslandsanleihen	670,3	656,3	642,8	669,3	655,0
Schwebende Staatsschulden	1,292,2	1,250,9	1,220,0	1,229,1	1,197,4
	62,3	60,7	121,0	93,5	57,6
	1,354,5	1,311,6	1,341,0	1,322,6	1,255,0

Seit dem 1. April 1938 sind die folgenden Anleihen aufgenommen worden:

4 % Inländische Anleihe	Kr. 50,000,000.—
4 % holländische Anleihe Fl. 12,615,000.— =	» 18,922,500.—
3 1/2 % schwedische Anleihe	» 30,000,000.—
3 % Inländische Anleihe	» 30,000,000.—
	Kr. 128,922,500.—

während die nachstehenden Anleihen zurückbezahlt worden sind:

5 % Inländische Anleihe	Fl. 12,236,000.— =	Kr. 18,354,000.—
3 1/2 % Inländische Anleihe	» 60,000,000.—	» 78,354,000.—
		Kr. 50,568,500.—

5. Währungsverhältnisse.

Lage der Danmarks Nationalbank

	1933	1934	31. Dezember 1935	1936	1937	31. X. 1938
	In Mill. dän. Kronen					
Gold	133,1	133,1	118,0	117,8	117,9	117,7
Devisen (netto)	—30,9	—77,7	—84,1	—41,3	62,2	95,8
Notenumlauf	374,6	386,2	383,9	398,6	417,1	434,9

Aus der vorstehenden Zusammenstellung ergibt sich eine zusehende Besserung der Währungslage Dänemarks, wodurch die wirtschaftlichen und finanziellen Valutaanforderungen in erhöhtem Masse sichergestellt sind.

Ich erlaube mir weiterhin mitzuteilen, dass die neue Anleihe von schw. Fr. 25,000,000 gemäss Gesetz Nr. 115 vom 7. April 1936 und gemäss Beschluss des Finanzministers mit Genehmigung der Finanzausschüsse des Dänischen Reichstages vom 18. November

1938 aufgenommen worden ist. Ich bestätige, dass die Zinszahlungen und die Rückzahlung des Kapitals unter allen Umständen, wie die Verhältnisse auch sein mögen, uneingeschränkt in effektiven Schweizerfranken erfolgen werden.

Mit vorzüglicher Hochachtung

Der dänische Finanzminister:

sig. V. Buhl, sig. Holmdal.

Für die Richtigkeit der Angaben in diesem Prospekt: sig. V. Buhl.

sig. Holmdal.

Von der vorbeschriebenen

3 1/2 % Anleihe des Königreichs Dänemark von 1938 im Betrage von schw. Fr. 25,000,000 nom.

wurde ein Teilbetrag in Höhe von schw. Fr. 5,000,000 nom. zum voraus fest im Ausland placiert und bleibt von der öffentlichen Emission ausgeschlossen.

Den fest übernommenen Restbetrag der Anleihe in Höhe von

schw. Fr. 20,000,000 nom.

legen die unterzeichneten Banken in der Schweiz

bis Freitag, den 2. Dezember 1938

zu den nachstehenden Bedingungen zur öffentlichen Darlehenahme auf:

1. Der Zeichnungspreis beträgt 99 1/2 %, zahlbar am 16. Januar 1939, ohne Zinsverrechnung.
2. Zeichnungen werden innert der Emissionsfrist von sämtlichen schweizerischen Sitten, Zweigniederlassungen und Agenturen der unterzeichneten Zeichnungsstellen spesenfrei entgegengenommen.
3. Die Zuteilung erfolgt sofort nach Schluss der Zeichnungsfrist durch briefliche Mitteilung an die Zeichner. Im Falle der Überzeichnung des verfügbaren Betrages unterliegen die Zeichnungsanmeldungen einer Reduktion.
4. Anlässlich der Liberierung erhalten die Zeichner auf Verlangen von der Zeichnungsstelle einen Lieferschein, der später gegen die definitiven Titel umgetauscht wird.

Basel, Zürich, Bern und Genf, den 25. November 1938.

Schweizerischer Bankverein
Schweizerische Bankgesellschaft
Basler Handelsbank
Schweizerische Volksbank

Schweizerische Kreditanstalt
Eidgenössische Bank A.G.
Aktiengesellschaft Leu & Cie.
Groupement des Banquiers Privés Genevois

EMISSION

d'un

Emprunt 3 1/4 % Canton de Genève 1938 de fr. 18,000,000

désigné à la **conversion** ou au remboursement des **emprunts 4 % de 1899 et 4 % de 1912**, dont fr. 17,122,000.— sont encore en circulation et qui seront dénoncés au remboursement pour le 13 juin 1939.

MODALITES: Taux d'intérêts 3 1/4 %; coupons semestriels aux 1er juin et 1er décembre. Emprunt remboursable en 25 ans, par amortissements annuels progressifs dès 1944; faculté pour le Canton de rembourser l'emprunt par anticipation à partir de 1953. Coupures de fr. 500.— et de fr. 1000.— au porteur. Cotation aux bourses de Genève, Bâle, Berne, Lausanne et Zurich.

2657

PRIX D'EMISSION: 98.40 % plus 0.60 % timbre fédéral sur les obligations

Les demandes de conversion et les souscriptions contre espèces seront reçues **du 26 novembre au 2 décembre 1938, à midi**. Des prospectus détaillés ainsi que des bulletins de conversion et de souscription sont à disposition sur toutes les places de banques en Suisse.

Les groupes de banques contractants:

Groupement des Banquiers Privés Genevois Cartel de Banques Suisses
Union des Banques Cantonales Suisses

S. A. Grande Albergo Capo Ampeglio
siège à **Bordighera**. — Cap. social Lit. 405,000. — entièrement versé

MM. les actionnaires sont convoqués en **assemblée générale ordinaire** pour le **lundi 12 décembre 1938, à 15 heures** et à **16 heures** du même jour, en **deuxième convocation**, à **Bordighera**, au siège social, **Hôtel Cap Ampeglio**, avec l'ordre du jour suivant:

1. Rapport du Conseil d'administration.
2. Rapport des vérificateurs.
3. Adoption du bilan au 30 septembre 1938.
4. Divers.

2641

Le dépôt des actions, en vue de l'assemblée, doit être effectué au siège de la Société, ou à la **Banca Commerciale Italiana** à **Bordighera**, ou à la **Société de Banque Suisse** à **Lausanne**.

Bordighera, le 7 novembre 1938 a. XVII.

Le Conseil d'administration.

Non-Poisonous Gas Company Limited, Lugano

Laut Generalversammlungsbeschluss vom 7. er. ist den bisherigen Aktionären das Recht eingeräumt, auf 100 Franken alte Aktien 400 Franken neue Aktien zu pari zuzüglich 1.8 % Stempel zu beziehen. Wir fordern diese bisherigen Aktionäre hierdurch auf, soweit sie von diesem Bezugsrecht Gebrauch machen wollen, uns dies innerhalb der Ausschlussfrist von vier Wochen unter Überweisung des Gegenwertes und Vorlegung der bezugsberechtigten Aktien zur Kenntnis zu bringen. Gleichzeitig fordern wir die bisherigen Aktionäre auf, ihre Interimsscheine zwecks Austauschs gegen die neuen endgültigen Titel bei uns in der gleichen Frist einzureichen.

2667

Lugano, den 24. November 1938.

Der Verwaltungsrat.

Brauerei zum Wartek

B. Fuglistaller Nachfolger in Basel

Ordentliche Generalversammlung der Aktionäre

Donnerstag, den 15. Dezember 1938, abends 6 Uhr
in der Zunft zu Safran (1. Stock) in Basel

TRAKTANDEN:

1. Abnahme der Jahresrechnung und Bilanz pro 30. September 1938.
2. Abnahme des Berichtes der Verwaltung, sowie des Berichtes der Rechnungsrevisoren.
3. Festsetzung der Dividende.
4. Wahlen.

2668

Bericht und Jahresrechnung liegen vom 8. Dezember 1938 an zur Einsicht der Herren Aktionäre bei der Handwerkerbank Basel auf. Auch können daselbst die zur Teilnahme an der Generalversammlung erforderlichen Zutrittskarten gegen Deponierung der Aktien vom 8. Dezember bis 14. Dezember 1938 bezogen werden.

Basel, den 25. November 1938.

Der Verwaltungsrat.